

Nach allgemeiner Befragung aus dem Bundesliederbuch trugen zur schönen Ausgestaltung des Abends bei. Eine Lieder- sammlung ergab 84,59 M., für Schriften wurden 18,10 M. er- löst. Der Jahresbericht des Vors. Hrn. P. Höpferstein, schließt ab mit 431,37 M. Einnahme, 341,23 M. Ausgabe, also 90,14 M. Restbestand. Die geprüfte Rechnung wurde für richtig befunden und dem Kassierer, Hrn. Hermann Espig, dankend Entlastung erteilt. In diesem Sommer, voraussichtlich im August, soll in Lauter das 1. Kreis- fest des Ev. Bundes stattfinden. Für 1914 plant der Kreis eine Wartburgfahrt mit Sonderzug zu ermäßigten Preisen. Nachdem noch Dr. Schuldirektor Nellig gebeten hatte, der Begeisterung für das Vaterland durch die Tat Ausdruck zu geben, indem auch hier noch recht viele zur christlichen und nationalen Förderung der Jugend in der Jugendpflege durch Gaben und persönliche Hilfe beitragen, wurde die Versammlung nach dem gemeinsamen Gesänge des Liedes „Herr unser Gott, ein festes Herz“ geschlossen.

Grünhain, 10. Febr. Der Gewerbeverein hielt seine Jahresversammlung ab, in der nach Bekanntgabe von Eingängen und Erledigung einiger Neuannahmen vom Vorsitzenden der Jahresbericht erstattet wurde, dem wir folgendes entnehmen: Der Verein betätigte sich am Gau- verbandstag, bei dem besonders ein Vortrag über un- lauterer Wettbewerb allgemeines Interesse hatte; er besichtigte das Elektrizitätswerk „Oberergerberg“ unter sachkundiger Führung. Verschiedene Eingaben und Maß- nahmen, die von kompetenter Seite zum Schutze des Handwerks und Gewerbes gemacht wurden, schloß sich der Verein an; auch erreichte er für einen Handwerkslehrling die Staatsbeihilfe. Der Bezirksrat des Vereins hat viele Teilnehmer. Drei Vortragsabende gaben eine zahlreiche, aufmerksame Zuhörerschaft. Zwei weitere Familienabende und ein Speiseball sorgten für die Unterhaltung. Die vom Verein eingerichteten Plakatausstellungen erfreuen sich guter Be- nützung und die Volksbibliothek, welcher der Verein be- sondere Unterstützung angedeihen läßt, weist eine stetig wachsende Anzahl von Lesern auf. Die Vereinskasse hatte eine Einnahme von 845,18 und eine Ausgabe von 802,34; das Vereinsvermögen beläuft sich auf 492,09. Die Statuten gemäß aus ihren Beamten scheidenden Vorstands- mitglieder wurden wiedergewählt; nur in den einzelnen Ausschüssen traten einige Änderungen ein, die sich infolge Wegzugs von Mitgliedern nötig machten. Für den 21. Februar ist ein Lichtbildvortrag des Dozenten Hrn. Franz Fürstberg von der Humboldt-Akademie in Berlin geplant, der über „Unschätzbare Leben im Wasser und in der Luft“ sprechen wird. Für den April steht ein Familienabend und eine weitere Vorführung des Wander- kinos in Aussicht. Schließlich sei erwähnt, daß der Verein den Beschluß faßte, der Anschaffung eines großen elektrischen Projektionsapparats näher zu treten.

Grünhain, 10. Febr. Gegenwärtig wird in der hiesigen Kirche die bedeutend erweiterte Orgel auf- gestellt. Die Arbeiten, die der Orgelbauanstalt von Schuster & Sohn in Bittau übertragen sind, werden un-

gefähr 3-4 Wochen in Anspruch nehmen, sodas die Weihe der neuen Orgel am 9. März erfolgen kann. Dr. Superintendent Thomas-Schneeberg, der an diesem Sonntag in Anspruch genommen ist, hat mit der Weihe Hrn. Ortspfarrer Walther betraut. Am Nach- mittag wird durch die beiden Kirchschullehrer ein Orgel- konzert veranstaltet werden.

Beierfeld, 11. Febr. Anfang dieses Jahres wurden hier 148 steuerpflichtige Hunde gezählt, gegen 186 im Vorjahr. Mit dem Zuwachs während des Jahres sind 1912 hier 154 Hunde versteuert worden.

Breitenbrunn, 11. Febr. Der hiesige Geflügel- jähterverein veranstaltete am 9. und 10. d. M. seine 16. Geflügelausstellung im Aderschen Gasthofe. Eine reichhaltige Auslese konnte man hier erblicken; es waren 80 Nummern Großgeflügel und 77 Nummern Tauben vertreten. Aussteller waren vertreten aus Breitenbrunn, Bielefeld, Bernsgrün, Cranborn, Glodenstein, Georgenthal, Johannsgeorgenstadt, Neustädtel, Rittersgrün, Schwarzen- berg, Steinhebel und Wittigsdorf. 1. Preise erhielten die nach- genannten Herren: auf Finken, Stopp-Rittersgrün, Gebr. Schmidt-Beierfeld, Paul Beyreuther-Breitenbrunn; auf Enten, Beyreuther-Breitenbrunn, Rungmann-Breitenbrunn; auf Gänse, Emil Adner-Breitenbrunn; auf Tauben, Otto Kirchs, E. Adner, Ewald Schneider, Louis Laudner, sämtlich in Breitenbrunn, ferner Emil Bleichschmid- Wittigsdorf. Vertellt wurden im ganzen auf Großgeflügel 7 I., 17 II. und 35 III. Preise, auf Tauben 7 I., 14 II. und 21 III. Preise. Das Preisrichteramt übte Dr. Pri- vatier Richard Otto aus Scheibenberg in gewissenhafter Weise aus, der auch während der Ausstellung den Besuchern interessante Auskünfte über Schönheiten und Fehler der Tiere erteilte. Gestern fand eine Verlosung statt, deren Ergebnis in der heutigen Nummer des „Ergeb. Volks- freunds“ veröffentlicht wird. Die Ausstellung hatte einen sehr starken Besuch aufzuweisen. Möge der Verein auch in den nächsten Jahren gute Fortschritte machen.

Bockau, 10. Febr. Der hiesige R. S. Militä- rverein hielt gestern seine sehr stark besuchte 36. Gene- ralversammlung im Vereinslokale ab. Der Vorsitzende Dr. Osm. Lauerer begrüßte die Kameraden und gedachte darauf des Schirmherrn der Militärvereine, Sr. Majestät des Königs, der stets das Wohl seiner alten Soldaten im Auge hat. Ein kräftiges Hurra erscholl durch die Munde der Mitglieder. Alsdann gaben der Vorsitzende sowie der Schriftführer einen kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr, wobei besonders hervorzuheben ist, daß dem Verein wieder 10 Kameraden beigetreten sind und ihm 4 durch den Tod entziffen wurden. Die Versammlung ehrte die Dahingeshiedenen durch Erheben von den Sigen. Der vom Kassierer, Hrn. W. Reinhold, vorgetragene Jahresrechnung ist zu entnehmen, daß sich die Einnahmen der Mitgliederkasse auf 814,12 M., die Ausgaben auf 517,89 M. stellen; es verbleibt somit ein Betrag von 296,23 M. Das Gesamtvermögen beläuft sich auf

10128,48 M. Die Frauenkasse weist 188,77 M. Einnahme, 150,60 M. Ausgabe und 38,17 M. Bestand auf. Das ge- samte Vereinsvermögen ist in der Sparkasse zu Bockau angelegt. Die Gesamtsumme der Frauenkasse beträgt 861,98 M. Dem Kassierer wurde Entlastung erteilt. In den Vorstand wurden gewählt die Kameraden Osm. Lauerer als Vors., Emil Herrmann als Schriftführer, Herrn Veltshenring, Dr. Vogel, Rich. Vogel und Gust. Weisflog jun. als Ausschusspersonen. Bester wurde neu, alle übrigen wurden wiedergewählt. Die Unterstufungskasse beträgt 93,34 M. Auf Antrag des Kam. Dugo Neubert wurde der vor zwei Jahren aus dem Gesamtvorstande ge- schiedene Kam. Vorkt Gust. Weisflog jun. zum Ehrenvor- stand ernannt. Durch Handschlag und eindringliche Worte verpflichtete der Vors. Dr. Osm. Lauerer die neu hinzu- getretenen Kameraden. Eine Sammlung für die Unter- stufungskasse ergab 3,70 M.

Sofa, 10. Febr. Gestern hielt der hiesige Rgl. Sächs. Militärverein im Vereinslokale (Gasthof „zum Ring“) seine Jahreshauptversammlung ab. Laut Rechnungs- legung für das verfloßene Vereinsjahr steht einer Ein- nahme von 1142,22 M. eine Ausgabe von 1233,91 M. gegenüber, so daß nach Abzug des Aufschusses ein Bestand von 308,36 M. verbleibt, von denen 2644,02 M. in zwei Sparkassenbüchern angelegt sind. Die auscheidenden Vorstandsmitglieder wurden für die nächsten drei Jahre wiedergewählt. Der Geburtstag des Landesvaters soll durch einen Ball begangen werden. An dem vom 31. Mai bis 2. Juni in Döbeln stattfindenden Jubiläum ehemaliger Jäger und Schützen wird das Ehrenmitglied Dr. Ober- forster Gedde teilnehmen. Die anlässlich des Jubiläums des Militärvereinspräsidentums bereits beschlossene Bundes- steuer von 10 Pf. für jedes Mitglied wurde auf die Vereinskasse übernommen. Kam. Ortsrichter Unger hat als Obmann des sächs. Militär-Lebensversicherungsvereins um möglichst ausgiebige Benützung der vorrätigen und billigen Einrichtungen dieses Vereins. Der Verein zählt 188 hiesige und 90 auswärtige Mitglieder. Die Restanten, welche mit der Entrichtung ihrer Mitgliedsbeiträge im Rückstande geblieben sind, sollen an ihre Pflicht und an den event. Verlust ihrer Rechte erinnert werden. Die dem Verein bei seinem goldenen Jubiläum im vorigen Jahre zu teil gewordenen Spenden wurden in einem auf 400 M. lautenden Sparkassenbuch vereinigt; die Zinsen sollen be- dürftigen würdigen Kameraden zugute kommen.

Böckau, 10. Febr. Der Fürsorgeverband der Kreiswehrmannschaft Böckau hat hier zwei Väter mit 212 Ader Wald-, Feld- und Wiesenbesitz zur Errichtung einer Erziehungsanstalt für Fürsorge- söglinge erworben.

Kirchen-Nachrichten.

Aue. Mittwoch, abends 8: zweiter Passionsgottesdienst; P. Böckau. Donnerstag, abends 8: Passionsgottesdienst in Auerhammer; P. Böckau.

Dr. Thompson's Seifenpulver
(Schutzmarke Schwan)
spart Arbeit, Zeit, Geld.
Paket 15 Pfennig

Ent möbl. Wohn- u. Schlafzimmern, auf Wunsch mit Klavierbenützung und voller Pension, ist zum 15. Februar oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl. in Schneeberg.

Laden mit Wohnung und geräumiger Werkstatte in guter Lage von Aue zu mieten gesucht. Gest. Angebote unter „L. U. 112“ an die Geschäftsstelle d. Bl. in Aue erbeten.

Zu verkaufen: Todesfall halber ein gutgeh. Land-Restaurant mit Hauskücherei. Bierumsatz zirka 200 hl. Ein Gast- hof mit gutem Saalgeschäft und einigen Scheffeln Wiese u. Feld. Bierums. über 400 hl. Bei 7-8000 M. Anzahlung. Eine Land-Bäckerei, gutgeh. Geschäft, umständehalber, sow. einige Wohn- u. Geschäftshäuser.

Zu kaufen gesucht: Ein in gutem Zustand befindl. Gut mit 30-35 Acker, Preis u. Lage angeben. Alles nähere durch das Grundbuch- u. Hypotheken-Büro Max Markert, Schneeberg-Neustädtel, Forststraße 151.

Zwei Zweifamilienwohnhäuser in Wildenan bei Schwarzenberg verkauft Bauunternehmer Dörfelt, Bismarckstr.

2 Vierfamilien-Wohnhäuser (gut verzinsbar) in Bismarckstr. zu verkaufen durch Bauunternehmer Dörfelt.

Fleischerei-Grundstück. Verkauft altershalber mein in guter Lage befindliches

Sonja Franke, Fleischermeister, Dugau i. Erzgr.

Altenburg, S.-A. Töchterpensionat
Schmölln'sche Str. 10. Knop- Gewissenh. Ausbildung im Haushalt, allen praktischen u. feinen Handarb. a. W. Musik und Sprachen. - Angen. Familienl. Garten am Hause. Prospekt u. Referenzen. 2

Gruneri Pianos sind unübertrffen
Kaufen Sie nicht, bevor Sie meine Instrumente geprüft haben.
Besichtigung ohne Verbindlichkeit. Katalog gratis und franco. Hofpianos-Fabrik A.H. GRUNERT Johannsgeorgenstadt Sachsen.

Vertreter für Schneeberg u. Neustädtel: **Martin Schönherr** Ecke Ritterstr. u. Fleischobergasse.

Miteffer, Bittel im Gesicht und am Körper befeuchtet rasch und zuverlässig **Ruders Patent-Medizinal- Seife**, a. St. 50 A (15^{er}ig) und 1,00 M. (35^{er}ig, härteste Form). Nach jeder Waschung mit **Juckpoh- Creme**, Tube 50 A, 75 A u. nachschäbelen. Frappante Wirk- ung von Taupfen bekämpft. **Schneeberg-Adler-Apothete** und G. Härtel, Neustädtel: J. Diekmann, Lauter: E. Schnigler.

Das innere Blut Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, schlechte Verdauung, Blutandrang nach dem Kopfe, Kopfschmerz, Tumor nur Dr. Buxteh's echten Franziskaner, a. 50 Pf. Schneeberg-Neustädtel: J. Diekmann, Adler-Pharmacie. Bismarckstr. 151. C. Schmidt Söhne, Drog.

Herren - Schnürstiefel mit und ohne 6.75 1 Lackkappe **Schädlich's Schuhwarenhaus Aue Aue, Reichsstraße 3.** Sie kaufen Ihre Socken bei **Bernhard Lang** am billigsten:

- 4 Stück Harzkernseife 22 A
- 4 Stück Sparsseife 26 A
- 4 Stück gesammte Seife 28 A
- 4 Stück Kernseife 30 A
- 4 Stück No. 100 35 A
- 4 Stück Veilchenkernseife 35 A
- 1 Stück Riegelkernseife 48 A
- 1 Stück 68 A
- 3 Pfund Seifenpulver 45 A
- 3 Stück Toiletteseife 50 A
- 2 Stück 15 A
- 2 Dosen Pilo, Erdal oder Salon 25 A

Bernhard Lang, Aue. Seifen-, Parfümerie- und Kerzengeschäft. 5

Squamapur absolut sicheres Mittel geg. Kopf- schuppen und Saarauskfall. a. M. 1.- in: **Schneeberg:** Adler-Apothete, Aue: Apotheker Kaurisch und Apotheker Rungge, Böckau: Apotheker Ring, Neustädtel: Paul Martin, Lauter: Max Schwind. **Die höchsten Preise zahlt für ausgekamme Frauen-Haare** **Gustav Stern, Aue,** jezt 48, am Wettinplatz. **Elektrisch-Wäschemangel** allerneuester Konstruktion, sehr billig zu verkaufen. Angebote u. B. Z. 2808 an die Geschäfts- st. d. Bl. in Schneeberg erb. 1

Zwei Berg-Anzüge für eine große und kleinere Person zu kaufen gesucht. Adresse i. d. Geschäftsst. d. Bl. i. Schneeberg, niederzulegen. **Braunbier schänkt: Witwe Wimmerina, Webergasse.**

Allen Lungen- u. Naisleidenen teile ich gern kostenlos aus Dankbarkeit ein einleucht. Mittel, sehr wirksam und von vielen erprobtes Naturprodukt mit. **Fäster Bioner in Plödda 287 Post Schiltz** (Bez. Halle a. S.).

8000 Mark als zweite Hypothek auf Neubau sofort gesucht. Angebote unter **A. 3** an die Geschäftsstelle d. Bl. in Schneeberg.

25000 Mark als erste Hypothek auf einen Neubau gesucht. Angebote unter **B. 25** an die Geschäftsstelle d. Bl. in Schneeberg.

Freie Auskunftsstelle für ergebirgische **Erfinder.** **Aue, Wettinerstr. Nr. 46.** **Aue, Hanske & Sprügel.**



Auf die Straße fährt diese Menschen die tägliche Berufsarbeit. Von der Straße bringen Sie die Erhaltung heim, die Ihnen so lästig ist. Die Berufsarbeit auf der Straße erfordert ein Vorbeugungsmittel für Keiserheit, Katarrh u. Husten, und das sind die alldbekannt **Wybert-Tabletten** die in allen Apotheken pro Schachtel 1 Mark kosten. Niederlage in Aue: **G. E. Rungge's Apotheke, Markt 2.**

Für Sonntag! 1 in Waben suche Adnehmer. 1 Post- höll zur Probe 8,50 franko Nachn. Dr. Bienenzuchtverein H. Gebers, Schneeverdingen, Bismarckstr. 151.

Reisefahrt Schneeberg. **Braunbier schänkt: Stell- machermeister Jungnickel, Magazinstraße.**

Junger Herr sucht zum 1. März oder später gutmöbl. Wohn- sowie Schlafzimmern. Angeb. unter **Z. R. 100** an die Geschäftsstelle d. Bl. in Schneeberg erbeten. Ein anständ. Herr kann Vogls erhalten. **Zobelpfad 182.**

Möbl. Zimmer zu vermieten. Baugenossen- schaft Niederschlema.

Zu vermieten: **Stube, Küche u. Kammer.** **Alberoda Nr. 27.**

1 Schneider-Gehilfen sucht **E. Arnob, Aue,** am Stadthaus.

Ein Aufpaffer sofort gesucht. **Schneeberg, Schlachthof 571.**

1 Fädler mit Karte **Schneeberg, Frauengasse 556.**

Verloren wurde am Sonntag auf dem Wege von Oberschlema nach Aue ein gold. Armband (Bismarckschmelz). Der Finder wird geb. daselbe geg. Belohnung in der Geschäfts- stelle d. Bl. in Schneeberg, oder im Café Carola, Aue, abgegeben.